

Titel

Thema:	Potenziale zur Kognitiven Aktivierung schaffen
Veranstaltungsnummer:	2623L5201

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	Die Kognitive Aktivierung zielt auf eine vertiefende Auseinandersetzung mit dem Lerngegenstand. Zentrale Hebel sind die Qualität der Unterrichtskommunikation, anspruchsvolle Aufgabenstellungen sowie die bewusste Reflexion von Lernprozessen. Kognitiv aktivierender Unterricht regt Lernende zum Nachdenken an und fordert sie heraus, Inhalte auf höherem Niveau zu durchdringen. Damit schafft er Lerngelegenheiten, die über reines Wiedergeben hinausgehen und nachhaltiges Verstehen fördern. Kognitive Aktivierung bezieht sich somit auf die Tiefe und das Niveau der inhaltlichen Auseinandersetzung mit dem Lerngegenstand. Ein kognitiv aktivierender Unterricht initiiert Denkprozesse, eröffnet unterschiedliche Lösungswege und stärkt die metakognitive Reflexion. Ablauf der mehrteiligen Fortbildung Teil 1: Inhaltlicher Einstieg und Perspektivwechsel Sie erleben Kognitive Aktivierung in einem kurzen Unterrichtsversuch aus Lernendenperspektive. Ein Fachvortrag bietet Impulse zu Facetten kognitiver Aktivierung (z. B. Aufgabenqualität, Gesprächsführung, Scaffolding) und unterstützt Sie dabei, erste Ansätze für Ihren Unterricht zu entwickeln. Teil 2: Von der Lernausgangslage zur Maßnahme Auf Basis der Lernausgangslagen Ihrer Lernenden formulieren Sie User-Stories und leiten daraus konkrete Maßnahmen ab, wie Kognitive Aktivierung in Ihrer Lerngruppe gestärkt werden kann. Teil 3: Auswertung und Implementierung Sie werten erprobte Maßnahmen aus, reflektieren Wirkungen und Stolpersteine und erhalten Begleitung für den weiteren Implementierungsprozess in Ihrem Unterricht. Was erwartet Sie? - Sie erleben Kognitive Aktivierung aus der Perspektive der Lernenden und gewinnen einen praxisnahen Zugang. - Sie erhalten einen strukturierten Überblick über Grundlagen, Gelingensfaktoren und Gestaltungsprinzipien kognitiv aktivierenden Unterrichts. - Sie analysieren Lernausgangslagen, entwickeln auf Basis von User-Stories passgenaue Maßnahmen und planen deren Umsetzung. - Sie reflektieren erprobte Schritte, tauschen Erfahrungen aus und sichern die nachhaltige Verankerung in Ihrer Unterrichtspraxis.
Schwerpunkte/Rubrik:	Unterrichtsentwicklung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Unterrichtsentwicklung
------------------------	--------------------------

Zielgruppen:	- Lehrkräfte berufsbildende Schulen, Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst
Schularten:	- Berufliche Schule
Veranstaltungsart:	SchiLf - schulinterne Lehrkräftefortbildung
Gültigkeitsbereich:	schulintern
Leitung:	Birgit Kuckella, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Dozenten:	Dr. Dietmar Tredop, Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen

Weitere Hinweise

Hinweis für Teilnehmer/innen:	Diese Fortbildung richtet sich ausschließlich an pädagogisches Personal aus dem berufsbildenden Bereich. Die Inhalte der Veranstaltung sind auf die spezifische Situation der berufsbildenden Schulen ausgerichtet. Die Praxisbeispiele und die eingesetzten Methoden sind nicht auf den allgemeinbildenden Bereich übertragbar.
Zusatzinformationen:	In dieser Veranstaltung werden die folgenden digitalen Tools vorgestellt: keine

Anbieter

Anbietername:	Landesinstitut für Qualifizierung und Qualitätsentwicklung in Schulen
Anbieteranschrift:	Felix-Dahn-Straße 3 und Weidenstieg 29, 20357 Hamburg
E-Mail-Adresse:	tis@li-hamburg.de

Termin

Termin:	Abrufangebot 2026
Dauer:	0 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	anfragende Schule
--------------------	-------------------